

Gefördert wurde eine Beweidung einer ca. 2 ha großen Fläche am Schlossberg bei Freiburg mit insgesamt 1.772,65 Euro. Die Fläche befindet sich im Eigentum der Fortbildungsakademie des Deutschen Caritasverbandes e.V. mit der eine Kooperation auf Vertrauensbasis eingegangen wurde. Sie wird aktuell von Nicolas Schoof, Professur für Standorts- und Vegetationskunde betreut.

Mit den Mitteln wurde die Anschaffung der acht Weidetiere, einer elektrischen Zaunanlage und einiger weiterer essentieller Materialien für den Weidebetrieb ermöglicht.

Die Einbindung in die Lehre erfolgt im Rahmen des BSc-Wahlpflichtmoduls „praktische Landschaftspflege“. Außerdem können semesterweise je drei Studierende das Projekt in seiner täglichen Arbeit von A bis Z begleiten. Das heißt, dass die Studierenden für das Tierwohl ebenso mitverantwortlich sind, wie für die Zaunanlage und die Öffentlichkeitsarbeit und somit einen umfassenden praktischen Einblick erhalten. Ihnen wird (ehrenamtlich) außerdem vertiefende Artenkenntniskurse angeboten. Die Maßnahme wird sehr stark genutzt, um den erweiterten, und unserer Meinung nach eher zu wenig beachteten, Bildungsauftrag der Universität voranzutreiben: Im Fokus stehen u.a. Exkursionen mit Fachpublikum aus Verbänden, aber auch die Einführung von Laien in die Biozöosen einer Weide. Außerdem werden die Tiere für direkte Mensch-Tier-Kontakte genutzt, etwa auf dem jährlichen stattfindenden Agrikulturfestival.

Die Kooperation mit der Caritas ist seitdem hervorragend gediehen und der Verband ist nun sehr aufgeschlossen für Folgeprojekte. Gleichzeitig leisten die Kooperationspartner nun einen direkten naturschutzfachlichen Mehrwert für das Landschaftsschutzgebiet „Roßkopf-Schloßberg“.

Die Fläche ist für jeden Bürger ohne Voranmeldung besuchbar. Informationstafeln, errichtet von der Caritas und gestaltet von Studierenden der Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen, erklären die Sachverhalte. Nicht zuletzt wurde die Maßnahme vielfältig zur Außendarstellung der Universität, ihrer Lehre und der Ziele des Naturschutzes genutzt.

Die Kooperationspartner und die Tiere sind mit dem Projekt sehr zufrieden! Es gab keine Probleme, die Bereitstellung der Mittel war eine wesentliche Voraussetzung für den Projektstart. Hinsichtlich der Kosten-Nutzenrelation ist das Projekt sicherlich überdurchschnittlich zu bewerten.

Es folgt die Presseschau (exkl. gedruckter Berichte in der BZ), die in Zukunft noch ausgeweitet wird.

<https://www.swr.de/swr2/programm/sendungen/impuls/umweltschutz-mit-ziegen-und-schafen/-/id=1853902/did=21966454/nid=1853902/1lje33l/index.html>

<https://videoportal.uni-freiburg.de/video/Nicolas-Schoof-Schafhaltung-fuer-die-Wissenschaft/a7f1bfcf5f6fe461c7d0a13dd3a8fef5>

<https://agrikulturfestival.de/category/festival/>

<https://www.pr.uni-freiburg.de/pm/online-magazin/forschen-und-entdecken/tierische-landschaftspfleger>

<https://www.unicross.uni-freiburg.de/2017/08/beweidungsprojekt-schlossberg-freiburg/>

[https://www.myscience.de/wire/schafe\\_und\\_ziegen\\_am\\_schlossberg-2017-uni-freiburg](https://www.myscience.de/wire/schafe_und_ziegen_am_schlossberg-2017-uni-freiburg)

<https://regiotrends.de/de/staedte-gemeinden/index.news.346612.schafe-und-ziegen-am-schlossberg---kooperation-der-fakultaet-fuer-umwelt-und-natuerliche-ressourcen-mit-der-fortbildungs-akademie-des-deutschen-caritasverbandes.html>

<http://fudder.de/warum-studierende-der-uni-freiburg-jetzt-von-ziegen-und-schafen-lernen-138656331.html>

<https://www.fak-caritas.de/startseite/startseite>

